



KÖSTER PSM

Technisches Merkblatt C 280 030

Stand: 05.01.2016

- MPA Leipzig - Prüfbericht 5.1/08-039 - Prüfung diverser Materialeigenschaften
- LPI Ingenieurgesellschaft mbH Hannover - P 091103-11 - Säurewiderstand der Betonbeschichtung

3-komponentiger, hoch chemikalienbeständiger Mörtel auf Polymer- und Silikatbasis

	KÖSTER BAUCHEMIE AG Dieselstraße 1-10, 26607 Aurich 13 C 280 EN 13813:2002 Kunsthazestrich für die Verwendung in Innenräumen
Brandverhalten	Efl a)
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Verschleißwiderstand	≤ AR0,5
Haftzugfestigkeit	≥ B 2,0
Schlagfestigkeit	Klasse 2
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD
Gefährliche Stoffe	NPD

Eigenschaften

KÖSTER PSM ist ein mineralischer Spezialmörtel auf Polymer- und Silikatbasis mit sehr hoher Säurebeständigkeit. Der ausgehärtete Mörtel besitzt eine sehr hohe Druckfestigkeit und ist verschleißfest. KÖSTER PSM ist nicht druckwasserdicht.

Technische Daten

Basis Pulverkomponente	anorganisch, zementfrei
Polymerkomponente	Präpolymer
Silikatkomponente	Silikatlösung
Größtkorn Pulver	0,4 mm
pH-Wert Silikatkomponente	ca. 11
Einsatzbereich	pH 0 bis 8
Verarbeitungszeit + 15 °C	20 Minuten
Rohdichte (Gemisch)	1,9 g / cm ³
Druckfestigkeit (24 h)	> 5 N / mm ²
Druckfestigkeit (28 Tage)	> 20 N / mm ²
Biegezugfestigkeit (7 Tage)	> 3 N / mm ²
Biegezugfestigkeit (28 Tage)	> 8 N / mm ²
E-Modul	> 11000
langzeitbeständig gegen bauschädliche Salze, Öle, Fette, Säuren (bis pH 0); Beständigkeiten bitte anfragen	

Einsatzgebiete

KÖSTER PSM wird zum Oberflächenschutz von horizontalen und vertikalen Flächen auf allen mineralischen Untergründen wie z. B. Beton, Mauerwerk, Zementputz, im Feucht- und Nassbereich, in Bereichen, die erhöhter chemischer Beanspruchung durch Säuren ausgesetzt sind und im schweren Korrosionsschutz eingesetzt.

Untergrund

Der mineralische Untergrund muss trocken, eben, sauber und fest sein. Die Haftung beeinflussende Stoffe wie z. B. Bitumen, Farbe, Öl, Staub, Zementschlämme usw. sind mechanisch zu entfernen. Fehlstellen und

Fugen sind z. B. mit KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig vorab zu verschließen. Ecken sind z. B. mit KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig hohlkehlenartig auszurunden (Schenkellänge ca. 4 - 6 cm). Kanten sind zu brechen. Vorgeschädigter Beton muss bis auf die tragfähige Substanz abgetragen werden. Die Mindesthaftzugfestigkeit des Untergrundes muss 1,5 N / mm² betragen. Durch Säure vorgeschädigte Untergründe müssen bis auf die ungeschädigte Substanz abgetragen werden. Zum Rautiefenausgleich eines geschädigten Mauerwerks ist z. B. KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig zu verwenden.

Verarbeitung

Polymerkomponente und Silikatkomponente werden mit einem langsam laufenden Rührwerk in einem sauberen Behälter, der ein ausreichendes Volumen für die Gesamtmenge besitzt, zu einer homogenen Konsistenz vermischt. Eine homogene Konsistenz ist erreicht, wenn die Flüssigkeit karamellfarben und schlierenfrei ist. Das Pulver wird bei laufendem Rührwerk zügig in das vorbereitete Polymer / Silikatgemisch eingerührt. Achtung: Mischzeit 3 Minuten. Längere Mischzeiten verringern die Verarbeitungsdauer.

Die Verarbeitung erfolgt mittels Mörtelförderpumpe, Glätter oder Kelle in einer max. Auftragsstärke von 5 mm pro Arbeitsgang. Die Verarbeitung erfolgt bei mehrlagigem Auftrag frisch in frisch, spätestens jedoch nach 24 Stunden. KÖSTER PSM ist zementfrei, eine Wasserzugabe hat unbedingt zu unterbleiben. Erstarrtes Material kann nicht wieder aufgemischt werden. Der Mörtel muss mindestens 24 Stunden vor Feuchtigkeit und Wasserzutritt geschützt werden.

Verbrauch

Ca. 1,9 kg / m² je mm Schichtdicke

Die Mindestschichtdicke beträgt 3 mm, abhängig vom Untergrund sind Mehrverbräuche möglich.

Reinigung der Geräte

Unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser.

Gebinde/Lieferform

C 280 030	30,75 kg	Kombigebinde:
		Pulverkomponente: 24 kg Sack,
		Silikatkomponente: 5.5 kg Kanister,
		Polymerkomponente: 1.25 kg Kanister

Lagerung

Trocken, frostfrei, in original geschlossenen Gebinden mindestens 6 Monate lagerfähig.

Sicherheit

Silikate wirken bei Haut-, Augen- oder Schleimhautkontakt ätzend. Die Polymerkomponente enthält Isocyanate und kann gesundheitsschädlich wirken. Es sind eine dichtschießende

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

Schutzbrille, lösungsmittelbeständige und dichte Schutzhandschuhe sowie langärmelige Arbeitsschutzkleidung zu tragen.

Zugehörige Produkte

KÖSTER Reparaturmörtel NC	Art.-Nr. C 535 025
KÖSTER PUR Reiniger	Art.-Nr. IN 900 010
KÖSTER Sperrmörtel	Art.-Nr. W 530 025
KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig	Art.-Nr. W 532 025
KÖSTER Sperrmörtel WU	Art.-Nr. W 534 025

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

KÖSTER BAUCHEMIE AG • Dieselstraße 1-10 • D-26607 Aurich • Tel. 04941/9709-0 • Fax -40 • info@koester.eu • www.koester.eu